

Demographie - Schwindeltabelle

Die Tabelle:

Die ursprüngliche Lüge Ende der 70er Jahre, die Bevölkerung gehe bis etwa 2000 um 4 Millionen Menschen zurück, wird durch untenstehenden Nachweis entlarvt:

Die Bevölkerung hat im Gegenteil um etwa 4 Millionen Menschen zugenommen:

Nachstehend die entsprechende Bevölkerungsentwicklungstabelle für den Zeitraum 1981 - 2002:
(Statistischen Bundesamtes Wiesbaden)

3-DEZ-2003
MI 15:13
TEL: +49 4423 995553
NAB: 0 180 1000 011 01000000

Statistisches Bundesamt
- V II B - 173 -

Bevölkerung im früheren Bundesgebiet, neue Länder und Deutschland ab 1950

Jahr	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost			Deutschland		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1981	51 712 689	29 522 856	32 189 833	16 705 635	7 849 112	8 856 523	78 418 324	37 371 968	41 046 356
1982	61 546 101	29 427 855	32 119 246	16 702 306	7 862 064	8 840 242	78 248 407	37 289 919	40 958 488
1983	61 306 669	29 305 788	32 000 881	16 701 487	7 875 958	8 824 529	78 098 156	37 182 746	40 825 410
1984	61 049 256	29 179 721	31 869 535	16 659 957	7 868 406	8 791 551	77 709 213	37 048 127	40 661 086
1985	61 020 474	29 190 015	31 830 458	16 640 059	7 877 669	8 762 390	77 660 533	37 067 685	40 592 848
1986	61 140 461	29 285 381	31 855 080	16 639 877	7 903 614	8 736 263	77 780 336	37 188 995	40 591 343
1987	61 238 079	29 419 390	31 818 689	16 661 423	7 935 297	8 726 126	77 899 502	37 354 687	40 544 815
1988	61 715 103	29 693 115	32 021 988	16 674 632	7 972 802	8 701 830	78 389 735	37 665 917	40 723 818
1989	62 679 035	30 236 438	32 442 597	16 433 796	7 873 300	8 560 496	79 112 831	38 109 738	41 003 093
1990	63 725 653	30 850 899	32 874 754	16 027 574	7 649 078	8 378 496	79 753 227	38 499 977	41 253 250
1991	64 484 787	31 282 282	33 202 505	15 789 777	7 556 821	8 232 956	80 274 564	38 839 103	41 435 461
1992	65 289 234	31 755 682	33 533 552	15 685 398	7 544 399	8 140 999	80 974 632	39 300 051	41 674 581
1993	65 739 665	31 991 210	33 748 455	15 598 426	7 527 274	8 071 154	81 338 093	39 518 484	41 819 609
1994	66 007 213	32 124 373	33 882 840	15 531 390	7 520 592	8 010 798	81 538 603	39 644 965	41 893 638
1995	66 341 950	32 305 839	34 036 111	15 475 549	7 518 894	7 956 665	81 817 499	39 824 823	41 992 676
1996	66 583 419	32 439 816	34 143 603	15 428 743	7 515 019	7 913 724	82 012 162	39 954 835	42 057 327
1997	66 688 008	32 496 016	34 191 992	15 389 371	7 496 295	7 873 076	82 057 379	39 992 311	42 065 068
1998	66 747 264	32 539 242	34 208 022	15 289 747	7 464 900	7 824 847	82 037 011	40 004 142	42 032 869
1999	66 946 150	32 653 094	34 293 056	15 217 325	7 437 682	7 779 643	82 163 475	40 090 776	42 072 699
2000	67 140 010	32 760 476	34 379 534	15 119 530	7 396 060	7 723 470	82 259 540	40 156 536	42 103 004
2001 ¹⁾	65 322 753	31 911 158	33 411 595	13 729 122	6 715 349	7 013 773	82 440 309	40 274 676	42 165 633
2002 ¹⁾	65 527 242	32 024 864	33 502 378	13 617 013	6 688 544	6 948 469	82 536 680	40 344 879	42 191 801

Stichtag: 31.12. Quelle: Tabelle B 15.
¹⁾ Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, Neue Länder ohne Berlin-Ost.

49 611 703562 5.02/02

Bemerkung Bohrwurm zum Demographie-Schwindel:

Die Hysterie mit der "Vergreisung", verbunden mit einer hochkriminellen Hetze auf die angeblich "zu vielen Alten", die angeblich auf Kosten der "Jungen" lebten (siehe Volksverhetzungsanzeige in Bohrwurm.net zum Schutz der verunglückten älteren Menschen) wurde willkürlich inszeniert von den beide sogenannten Professoren Meinhard Miegel und Kurt Biedenkopf vom ebenfalls sogenannten "Institut für Wirtschaft und Gesellschaft" (IWG) in Bonn - ein privater eingetragener Verein, gegründet von diesen beiden Personen offensichtlich zum Zwecke des Umsturzes des verfassungsgemäßen Sozialstaates (Art. 20 Abs.1 GG) durch Zerstörung der paritätisch organisierten Sozialsysteme zwecks Ausplünderung der gesamten Arbeitnehmerschaft der Republik durch private Versicherungs- und Bank-Konzerne auf der Basis "scheinwissenschaftlicher" Gutachten und Theorien (Betrug). Miegel ist alsdann "Berater" des hierfür parallel zu seinem "Institut" etablierten "Deutschen Institut für Altersvorsorge" (DIA)

in Köln. Dieses "Institut" ist, öffentlich unbemerkt, eine 100% - GmbH der "Deutschen Bank". Und die Deutsche Bank nebst Partnern verkauft dann die private "Riesterrente" und "Krankenversicherungen" zum Wohle der Aktionäre. Die "Zuschüsse" zu den Riester-Renten-Beiträgen werden aus der leeren Staatskasse geplündert, für die der Staat bei den Bankern

Milliardenkredite aufnimmt, die über die Riesterrentner als Relais-Station in Form von "Provisionen" in Milliardenhöhe (ca. 12 Mrd.Euro p.a.) wieder an die privaten Taschen der Banker- u. Versicherungs-Aktionäre durchgewinkt werden. Der Staat (künftige Generationen) zahlt dann auf ewig Milliarden Zinsen an die privaten Konzerne, die ihm dann beim Straßenbau oder der Arbeitslosenversicherung u. sonstigen staatlichen Aufgaben fehlen. Das wird in der Folge dadurch kompensiert, daß die Arbeitslosen skrupellos ausgeraubt werden (Hartz 4), und die noch arbeitenden Menschen über Straßenmaut usw. die Straßen etc. privat finanzieren, wobei die Maut dann z.B. wieder in die Privat-Taschen der Banker und Konzerne und ihrer Politikumpane in den Aufsichtsrats- und sonstigen Gremien sowie Geschäftsführerposten versickern.

Und deshalb wurde durch das DIA - und somit von der Deutschen Bank und den Versicherungskonzernen u.a. - vereint zielgerichtet die Lüge mit der "demographischen Katastrophe" über die von den Konzernen beherrschten Medien in die Öffentlichkeit lanciert. Zu dem Netz gehört auch der sogenannte "Stifterverband für die deutsche Wissenschaft" in Essen. Dieser ebenfalls eingetragene, weithin unbekannt private Verein ist, offenbar dezent im Hintergrund, das zentrale Organ zur Organisation des Staatsumsturzes durch Einsturz des Sozialstaates und damit der verfassungsmäßigen Ordnung der Republik. Das wurde schon 1929-33 so gehandhabt mit den entsprechend bekannten Folgen (Siehe hierzu die Staatsumsturztable 33/05 in www.bohrwurm.net). Metastasen des offensichtlich zentralen Umsturz-Krebsgeschwürs sind die sogenannten Bürger- sowie sonstigen "Konvente" nebst "Rürup- und ähnlichen schlichten Täuscher- u. Schwindelkommissionen. Der Stifterverband war schon ab 1920 aktiv, wurde von den Nationalsozialisten verboten und lebte um 1948 nach dem Krieg sofort wieder auf mit den hier jetzt entlarvten Zielen seiner Aktivitäten. Mitglieder des privaten "Stifterverbandes": Miegel! und : Peter Hartz, Olaf Henkel, Lothar Späht, alle Versicherungskonzerne, alle Wirtschaftskonzerne, Daimler-Crysler, Zeitungskonzerne u.s.w., usw. Und dieser gesamte private Stifterverband, mit allen Bank- und Finanz- sowie Industrielkonzernen und sämtlichen Bundespräsidenten als Schirmherren während der aktiven Dienstzeit ist wiederum "Fördermitglied" in Miegel/Biedenkopfs Privatverein IWG in Bonn (wurde von den beiden gegründet, die auch Vorstand von diesem "Verein" sind.

Daraus leitet sich ab, daß der gezielt geplante Ausraub der gesamten Sozialsysteme über deren Zerstörung im Zusammenwirken dieser Vereine organisiert ist mit Einbettung der großen Pressekonzerne (Bild mit seinem Chefredakteur Kai Diekmann ist auch selten abwesend...), daß wir es augenscheinlich bei den Reformen mit schwerkriminellen Vereinigungen zum Verfassungssturz zu tun haben. Derart gigantisch, daß es nicht mehr erkennbar wird: Denn, unsichtbar macht sich das Verbrechen, indem es große Ausmaße annimmt. 1942 hätte man ebenfalls getrost sagen können, daß eine Staats- Verbrecherbande Millionen von Menschen einfach, staatlich organisiert, vergaste oder tötete. Zu gigantisch, als daß es geglaubt worden wäre. Wir stehen heute vor exakt dem gleichen Problem auf allen Sektoren des "Reformierens", welches jetzt schon 30 Jahre andauert mit dem Ergebnis, daß wir angeblich einen "Reformstau" haben und sich keiner dabei lächerlich als "Lohnnebenkostensenkungs"- oder "Reformstau--Depp" vorkommt.

Wichtig: Die Schirmherrschaft über den privaten "Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft" mit allen Konzernen als Mitglied hat ein "Bundespräsident" Namens "Köhler" inne , der als "Banker" vom IWF kommt, und deshalb systemgerecht die Republik " von Grund auf" erneuern möchte, wie er ungefragt verkündigt... (also Umsturz der Verfassung durch Zerstörung der verfassungsgemäßen Sozialstaatlichkeit im Interesse der Banken- und Industrielkonzerne weltweit.

Der Bundespräsident sitzt also bei den Konzernherrschaften mit in deren privatem Boot. Er ist halt für alle ...Konzerne... da. Dem muß vermutlich nichts weiter hinzugefügt werden, außer, daß er aufgefordert werden sollte, schnellstens sein Amt niederzulegen und zurück in seine Bank zu gehen.

Grundlage der offensichtlich -wegen Schwindels- schwerkriminellen sogenannten "Rentenreformen", war die Ende der 70er Jahre von Miegel/Biedenkopf in die Welt gesetzte "Kaffeesatz-Prognose", daß die Bevölkerung in 20 Jahren, also gegen das Jahr 2000, um "dramatische" 4 Millionen Menschen geschrumpft sein würde, weshalb eine "Vergreisung" eintreten sollte, in deren Folge die "wenigen Jungen" nicht mehr die Last der "vielen Alten" würden tragen können. Dieser Schwindel wurde zielgerichtet mit der Absicht betrieben, über angeblich mehr "Eigenverantwortung" mehr bei den privaten Miegels für deren Taschen und Aktiengewinne einzahlen zu lassen, damit diese Beiträge dann im Alter auch wieder staatlich abgeschöpft (ausgeraubt) werden könnten, wie das bisher immer gemacht worden ist, eben auch mit der Rentenkasse, in die unserer Eltern bis 1956 exakt so ihren Kapitalstock eingezahlt haben, wie das jetzt wieder mit der nächsten Generation wiederholt werden soll. Den Kapitalstock (15 Mrd. Mark in der Renten-Kasse, hat man 1957 einfach staatlich enteignet und Bahn und Post etc. damit finanziert, und diese hat man nun an die Privaten Kumpel's verhökert und sagt dafür den Jungen, sie müßten nun den nächsten "Kapitalstock" anlegen, der dann in 30 Jahren auch wieder weggeraubt wird. Mit tödlicher Sicherheit! Zur Finanzierung der Kriege anderer Leute von Afghanistan über den Kongo bis um Libanon (Der Krieg gegen China und Korea sowie Russland steht bereits vor der Tür... Denn Nord-Korea hat seine gesamten Währungsreserven aus dem Dollar herausgenommen und China ist auch peu a peu dabei, in den Euro umzusteigen. Und jeder, der den wertlosen Dollar nicht haben will, wird überfallen und solange mit den christlich-jüdisch- abendländischen Werten durch die Dächer bebommt, bis man die braun sprudelnden westlichen Demokratiewerte der Wallstreet dort aus der Erde buddeln, und für wertlose Dollars, die die private Drucker- Presse der FED in Fernwest nach Belieben selbst druckt, kaufen kann (wie im Irak, der nur für ehrliche Euro verkaufen wollte anstatt für Dollars und deshalb die Währungsreserven aus dem Dollar herausgenommen und in Euro angelegt hatte).

Schwindel auch hierzu: Wenn angeblich später die Massen von Alten mit den Bergen von "Selbsterspartem" auf den Markt drängten, wie sollten dann die "wenigen Jungen" soviel erarbeiten, wie von den Alten mit den Bergen von selbsterspartem Geld würde gekauft werden wollen? Auch hier also zielgerichtete Täuschung.

Außerdem: Bei dem Stand der aktuellen Technik und Industrialisierung, kann jederzeit derart mehr produziert werden, auf Knopfdruck gewissermaßen, daß es so viele Alte gar nicht geben kann, um das alles zu verzehren, was an Überproduktion geschaffen wird, ohne daß ein "Junger" auch nur eine Minute länger für einen "Alten" zu arbeiten hätte.

Der Schwindel mit der schrumpfenden Bevölkerung ist nun, genau wie der Lohnnebenkostenschwindel, aufgedeckt:

Nach Feststellung des statistischen Bundesamtes in Wiesbaden ist die Bevölkerung um 4 Millionen Menschen gewachsen anstatt geschrumpft zu sein. Die o.a. Tabelle wird in der Öffentlichkeit durch die Medien nicht bekanntgegeben. Der Grund ist ersichtlich : Der schwere Schwindel-Betrug würde öffentlich bekannt werden , und die schlicht kriminellen "Renten-Ausraub-Absichten" würden zu deutlich in Erscheinung treten.

Betrug ist jedoch ein Straftatbestand, und wenn er gemeinschaftlich geplant und aufeinander abgestimmt durch Vereine und Gruppen durchgeführt wird, liegt der Schluß nahe, daß wir es mit schwerkriminellen Vereinigungen zu tun haben. -Strafrechtlich eben Verbrechen- leider.

Der Demographie-Schwindel-Betrug wird einstweilen durch die hier gezeigte Bevölkerungstabelle des statistischen Bundesamtes Wiesbaden entlarvt. Damit entfällt die tragende Begründung für die Rentenreformen allein schon dieserhalb. Wir werden in der Zukunft sehen, ob die schwerkriminellen Tätergruppen aus Wirtschaft und Politik sowie Gewerkschaften und Sozialverbänden etc. (diese verdienen mit ihren Konzernen an den privaten Kranken- und Riesterrenteneinzahlungen Milliarden) noch weitermachen, wenn das hier aufgezeigte kriminelle Tun als solches endlich in größerem Maße öffentlich erkannt wird.

www.bohrwurm.net

© Günter E. V ö l k e r

Siehe auch Lohnnebenkostenschwindel (Soz.Vers.)